

### Haftung

Für eingebrachte Sachen, die in der Obhut des Patienten verbleiben, ebenso für Kleidungsstücke an Garderoben, übernehmen die Kliniken Ostalb keine Haftung. Das Gleiche gilt bei Verlust von Geld oder Wertsachen, die nicht der Klinikverwaltung zur Verwahrung übergeben wurden.

### Verbot von Sammlungen, gewerblicher und politischer Betätigung

Werben, Hausieren, Betteln und das Abhalten von Sammlungen sowie wirtschaftliche oder politische Betätigungen sind in den Kliniken Ostalb einschließlich der Grün- und Verkehrsflächen nicht gestattet. Das Auslegen von Flyern, Plakaten und sonstigen Informationsschriften bedarf der vorherigen Genehmigung der Klinikverwaltung.

### Verwertung von Bild- und Tonmaterial

Fotografieren, Filmen und das Fertigen von Tonaufnahmen ist untersagt. Film-, Fernseh-, Ton-, Video- und Fotoaufnahmen, die zur Veröffentlichung bestimmt sind, bedürfen der Erlaubnis der Pressestelle und der betroffenen Personen.

### Beschwerden, Anregungen

Patienten und Angehörige können sich mit Wünschen, Anregungen oder Beschwerden schriftlich oder mündlich an das jeweilige Beschwerdemanagement bzw. an die Ärzte, den Pflegedienst oder die Klinikverwaltung wenden.

### Zu widerhandlungen

Bei wiederholten oder groben Verstößen gegen die Hausordnung können Patienten und Begleitpersonen entlassen werden. Darüber hinaus kann bei Verstößen das Hausverbot gegen jedermann ausgesprochen werden. Für die schuldhaft Beschädigung von Klinikeigentum kann Schadensersatz verlangt werden.

### Befreiung

Befreiungen von den vorgenannten Vorschriften können im Einzelfall im Rahmen ihrer Zuständigkeit durch den behandelnden Arzt, das Pflegepersonal oder die Klinikverwaltung ausgesprochen werden.

### Hinweis:

Die in dieser Hausordnung genannten Personenbezeichnungen umfassen gleichermaßen die männliche, die weibliche und die dritte Form. Lediglich aus Gründen der Übersichtlichkeit wurde auf die ausdrückliche Nennung aller Formen verzichtet.



### Kliniken Ostalb

#### Stauferklinikum Schwäbisch Gmünd

##### Kaufmännische Standortleitung

Wetzgauer Straße 85

73557 Mutlangen

Tel.: 07171 / 701 - 1102

Fax: 07171 / 701 - 1109

#### Ostalb-Klinikum Aalen

##### Kaufmännische Standortleitung

Im Kälblesrain 1

73430 Aalen

Tel.: 07361 / 55 - 3011

Fax: 07351 / 55 - 3017

Email: antonie.schmid-kohler@kliniken-ostalb.de

#### St. Anna-Virngrund-Klinik Ellwangen

##### Kaufmännische Standortleitung

Dalkinger Straße 8 - 12

73479 Ellwangen

Telefon 07961.881-1001

Telefax 07961.881-1003

Email: beate.falk@kliniken-ostalb.de

[www.kliniken-ostalb.de](http://www.kliniken-ostalb.de)



# ..... Liebe Patienten und Besucher

der Aufenthalt im Krankenhaus erfordert im Interesse der Patienten besondere Rücksichtnahme und Verständnis. Um Ihnen den Aufenthalt in unseren Kliniken so angenehm wie möglich zu gestalten, bitten wir Sie, die nachstehende Hausordnung zu beachten.

## Geltungsbereich

Die Hausordnung gilt für alle Personen, die sich - unabhängig aus welchen Gründen - in den Kliniken aufhalten. Für die Einhaltung der Hausordnung, für die Klärung von Fragen und für die Ausübung des Hausrechtes ist die Standortleitung zuständig.

## Verkehr auf dem Klinikgelände

Auf dem gesamten Klinikgelände, einschließlich der Parkhäuser, gilt die Straßenverkehrsordnung. Kraftfahrzeuge dürfen nur auf den hierfür ausgewiesenen Flächen oder im Parkhaus geparkt werden. Die Kliniken Ostalb haften nicht für Schäden, die an parkenden Fahrzeugen auf dem Klinikgelände und in den Parkhäusern entstanden sind. Die Anfahrt an den Haupteingängen ist nur Taxen, Kranken- und Versorgungsfahrzeugen sowie Gehbehinderten gestattet.

## Aufenthalt

Im Interesse des Behandlungserfolges müssen sich die Patienten zu den ärztlichen Visiten und zur Durchführung von Verordnungen in ihren Patientenzimmern aufhalten. Mahlzeiten sind ebenfalls in den Patientenzimmern oder in den hierfür vorgesehenen Speiseräumen einzunehmen.

Aktuelle Besuchszeiten sind auf unserer Homepage zu entnehmen. Zum Wohle der Patienten kann der behandelnde Arzt oder die Stationsleitung Besuche einschränken, untersagen oder Ausnahmen von der Besuchszeit zulassen. Besucher, die an übertragbaren Krankheiten leiden, dürfen die Kliniken nicht betreten. Betrunkene oder unter Betäubungsmittel stehenden Personen kann der Zutritt zu den Kliniken verwehrt werden. Die Anzahl der im Patientenzimmer anwesenden Besucher kann beschränkt werden.

Auf Intensivstationen und Infektionsbereichen sind Besuche nur nach vorheriger Anmeldung und nur mit ärztlicher Erlaubnis möglich. Für die Bereiche vorgegebene Schutzkleidung ist zu tragen. Patienten mit übertragbaren Krankheiten dürfen das Patientenzimmer nur mit Genehmigung des Arztes verlassen. Patienten, die sich außerhalb des Patientenzimmers aufhalten, haben Überbekleidung zu tragen.

Verlassen Patienten das Klinikgelände, erfolgt dies auf eigene Gefahr. Patienten, Begleitpersonen und Besucher dürfen sich nur in den für sie bestimmten Räumlichkeiten aufhalten.

Das Betreten von Funktions-, Personal- und Wirtschaftsräumen ist nicht gestattet.

## Verhaltensregeln

Anordnungen der Ärzte, des Pflegepersonals und der Verwaltung sind zu befolgen.

Patienten dürfen nur die von den Klinikärzten verordneten und akzeptierten Arznei- und Hilfsmittel verwenden. Auf Mitpatienten ist Rücksicht zu nehmen. Dies gilt insbesondere für die Ruhezeit und die Nachtstunden.

Rauchen ist in den Gebäuden der Kliniken Ostalb nicht erlaubt. Offene Feuer (z.B. Kerzen) sind verboten.

Ausgenommen sind hiervon Kerzen in den Kapellen während den Gottesdienstzeiten. Patienten und Besucher haben sich so zu verhalten, dass religiöse Handlungen nicht gestört und die religiösen Gefühle anderer nicht verletzt werden. Die Ausübung religiöser Handlungen in den öffentlichen Bereichen der Kliniken ist grundsätzlich auf die Kapellen, die Gebets- und Abschiedsräume beschränkt. Ausgenommen sind vom Patienten gewünschte religiöse Handlungen von Seelsorgern in Patientenzimmern.

Private Unterhaltungselektronik darf nur über Kopfhörer betrieben werden. Handys können generell eingesetzt werden, außer in sensiblen, besonders gekennzeichneten Bereichen. Vermeiden Sie jedoch die Nähe von medizinischen Geräten und bedenken Sie, dass sich Ihre Mitmenschen durch lautes Telefonieren gestört fühlen können.

## Hygiene

Hygiene ist in den Kliniken besonders wichtig. Befolgen Sie daher bitte die dazu gegebenen Hinweise und Anordnungen. Das Mitbringen von Tieren (ausgenommen Blinden-, Therapie- und Rettungshunde) ist untersagt. Topfpflanzen dürfen nicht in Patientenzimmer gebracht werden. Die Einrichtungen der Kliniken sind schonend zu behandeln. Die Haftung für verursachte Beschädigungen richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.

## Speisen und Getränke

Die Verpflegung der Patienten richtet sich nach dem Speiseplan und den ärztlichen Anordnungen. Zusätzliche Nahrungsmittel oder Getränke, insbesondere Alkohol, sind nur mit Einverständnis des behandelnden Arztes erlaubt. Übermäßiger Alkoholgenuß kann zum Abbruch der Behandlung führen. Speisereste müssen aus hygienischen Gründen zurückgegeben werden.

## Wert- und Fundsachen

Geld und Wertgegenstände können gegen Empfangsbestätigung von der Klinikverwaltung in Verwahrung genommen werden. Insoweit haften die Kliniken Ostalb nur nach § 690 BGB. Gleiches gilt für Nachlasssachen. Fundsachen und zurückgelassene Sachen sind der Stationschwester oder der Klinikverwaltung zu übergeben. Sie werden an denjenigen herausgegeben, der in geeigneter Form glaubhaft macht, Eigentümer oder rechtmäßiger Besitzer zu sein.

## Postsendungen

Postsendungen werden von den Klinikverwaltungen entgegen genommen und dem Patienten ausgehändigt. Bei Sendungen, für welche die Post Empfangsbestätigungen verlangt, wird entsprechend den postalischen Bestimmungen verfahren.

## Auskunft

Auskünfte über Patienten können nur durch den Behandler mit Einwilligung des Patienten an vom Patienten genannte Personen gegeben werden. Diese haben sich ggf. gegenüber dem Behandler auszuweisen. Gesetzliche Auskunftspflichten bleiben hiervon unberührt.

## Cannabis-Konsum

Das Konsumieren von Cannabis ist in sämtlichen Räumlichkeiten, auf dem gesamten Gelände des Krankenhauses, auch in den ausgewiesenen Raucherbereichen, ausdrücklich untersagt.